

März – Ende Juli 2024

„INNOVATION EXPRESS CALL 2024“

für zirkuläre Bioökonomie-Wertschöpfungsketten!

- Der Call ist von **März bis Ende Juli 2024** geöffnet.
- Einreichen können: z.B. **klein- und mittelständische Unternehmen (KMUs), Forschungseinrichtungen, Technologieanbieter, Großunternehmen, Universitäten, usw.**
- Bei jeder Einreichung müssen **mindestens 2 Partner aus unterschiedlichen Regionen** beteiligt sein (die Einbindung von mehreren Partnern wird empfohlen).

Themenfelder: (vollständiger Text siehe www.IEC24.info)

- 1) **Anwendung und Entwicklung von Technologien zur Umsetzung und Ausweitung biobasierter Lösungen in den Themenbereichen:**
 - a) Zirkuläre Produktion
 - b) Biobasierte Materialien und Produkte
- 2) **Innovative Lösungen für Klimaschutz und Dekarbonisierung von Wertschöpfungsketten:**
 - a) Nachhaltige Lieferketten
 - b) Dekarbonisierte Lieferketten

Schwerpunkte des IEC24 sind überregionale zirkuläre Bioökonomie-Wertschöpfungsketten und Schlüsselressourcen in den Sektoren **Landwirtschaft, Lebensmittel und Getränke, Chemie, Polymere und Energie** (siehe www.IEC24.info, IEC24 thematischer Schwerpunkt).

Der Innovation Express Call 2024 (IEC24) ermöglicht

- grenzüberschreitende Kooperationen und Projekte
- die Entwicklung überregionaler Wertschöpfungsketten in der Kreislaufwirtschaft
- die Ausschöpfung neuer Fördermöglichkeiten
- die Vernetzung mit geeigneten Partnern
- die Nachhaltigkeitsgewinne von Kreislaufprodukten und -dienstleistungen zu messen
- die Entwicklung neuer Kreislaufprodukte und Geschäftsmodelle in Kooperationen

Welche Vorteile bringt die Teilnahme am IEC24?

- Kooperationen mit überregionalen Partnerinstitutionen werden finanziell unterstützt
- Unterstützung bei der Suche nach geeigneten Kooperationspartnern
- Unterstützung bei der Projektentwicklung
- regionale Ansprechpartner trotz überregionaler Zusammenarbeit
- die Nutzung von Zusatzangeboten wie dem **Value Chain Generator (VCG)** und dem **Sustainability Assessment Tool (SAT)**



